

öffentliche Planaufgabe

Ebikon, 30. November 2021 / eBAGE Nr. 2021-5754 / aiw

Öffentliche Auflage eines Baugesuches im ordentlichen Verfahren

Im Sinne von § 193 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) wird die öffentliche Auflage des folgenden Baugesuches bekanntgegeben:

Gesuchsteller	Mia Tichy und Nikola Radmanovic, Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil
Grundeigentümerinnen	Tichy-Egger Ruth, Mühlegg 1, 6030 Ebikon Tichy Lena, Mühlegg 1, 6030 Ebikon Tichy Mia, Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil
Bauvorhaben	Umbau einer Hälfte des bestehenden Doppel­einfamilienhauses, Fassaden- und Dachsanierung mit Neubau einer Lukarne
Ortsbezeichnung	Mühlegg 1, Gst.-Nr. 2159, GV-Nr. 1877

Einsprachen sind mit Begründung und Antrag während der gesetzlichen Auflagefrist von 20 Tagen, vom

01.12.2021 bis 20.12.2021

einzureichen. Die Planunterlagen liegen im Gemeindehaus, Riedmattstrasse 14, 6031 Ebikon, während der ordentlichen Öffnungszeiten oder auf der Webseite www.ebikon.ch/topics/planung-bau/auflagen/offentliche-auflagen zur Einsichtnahme auf. Mit der öffentlich-rechtlichen Einsprache kann die Verletzung öffentlich-rechtlicher Bestimmungen, mit der privatrechtlichen Einsprache die Verletzung privater Rechte geltend gemacht werden, sie sind als solche zu bezeichnen. Öffentlich-rechtliche und privat-rechtliche Einsprachen sind innert der Einsprachefrist schriftlich mit Antrag und dessen Begründung der Gemeinde Ebikon, Planung & Bau, Riedmattstrasse 14, 6031 Ebikon, einzureichen.

Gemeinde Ebikon
Planung & Bau

QR-Code scannen und
öffentliche Auflagen
online einsehen



Raum und Wirtschaft (rawi)

Murbacherstrasse 21
6002 Luzern
Telefon 041 228 51 83
Telefax 041 228 64 93
rawi@lu.ch
www.rawi.lu.ch

Gemeinde Ebikon
Planung und Bau
Riedmattstrasse 14
Postfach 1246
6031 Ebikon

planung.bau@ebikon.ch

Baugesuch Baubewilligungsverfahren §§ 184 ff. PBG

Gemeinde

Ebikon

Ortsteil / Grundbuchkreis

Ebikon

Dieses Formular ist für **alle baubewilligungspflichtigen** Massnahmen auszufüllen und in genügender Anzahl mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Gemeinde einzureichen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.rawi.lu.ch oder bei der zuständigen Gemeinde.

Allgemeine Angaben

Bauherrschaft (Gesuchsteller/in)

Bei mehreren Gesuchstellern bevollmächtigte Vertretung erwähnen und Vollmachten beilegen

Rechnungsadresse: mit Bauherrschaft identisch andere Rechnungsempfänger

Nachname Tichy / Radmanovic
Organisation _____
Adresse Steinbühlweg 55a
PLZ/Ort 4123 Allschwil

Vorname Mia / Nikola
Telefon _____
Fax _____
E-Mail _____

Projektverfasser/in mit Bauherrschaft identisch

Nachname Gervasi
Organisation Bauconsilium AG
Adresse Schwanenplatz 7
PLZ/Ort 6004 Luzern

Vorname Andreas
Telefon 041 419 4000
Fax _____
E-Mail andreas.gervasi@bauconsilium.ch

Grundeigentümer/in mit Bauherrschaft identisch

Nachname Tichy
Organisation _____
Adresse Mühlegg 1
PLZ/Ort 6030 Ebikon

Vorname Ruth
Telefon _____
Fax _____
E-Mail _____

Vorhaben

Titel / Vorhaben **i**

Umbau einer Hälfte eines DEFH, Fassaden- und Dachsanierung mit Neubau einer Lukarne

Art

Neubau mit Abbruch Neubau ohne Abbruch Abbruch

Umbau, Erweiterung, Renovation, Sanierung

Hochbau Tiefbau Anzahl Gebäude _____

Kleinbauten, Anlagen

Projektänderung

Baugesuch vom _____

Strasse

Mühlegg

Nr. 1

Grundstück-Nr(n)

2159

Gebäude-Vers.-Nr(n)

1877

Flurname

Mühlegg

EGID-Nr. 202861

Koordinaten

2668063 / 1213807

Kurzbeschreibung / Bemerkungen

siehe beiliegender, detaillierter Baubeschrieb

Geplante Nutzung **i**

Wohnen

Projektbezogene Angaben

Bauart

- Konstruktion Massivbau Holzbau andere
 Fundation Pfahlfundation Flachfundation andere

Aussenwände (Fassadengestaltung / Farbgebung)	Holz-Ständer mit hinterlüfteter Eternit-Fassade, Holzverkleidung Lamellen
Innenwände	Holz-Ständer verkleidet, verputzt
Decken / Böden	UG: Beton Bodenplatte und Decke EG - DG Holzbalkendecke
Fenster	Holz- / Metallfenster mit 3fach-Verglasung
Bedachung (Materialisierung / Farbgebung)	Dachstuhl aus Holz mit Wärmedämmung und hinterlüftete, grossformatige Eternitplatten.

Haustechnik

- Aufzugsanlage nein best. neu
 Heizungsanlage nein best. neu Ersatz Art/Typ Bestand: Elektroheizung
 Neuanlage Art/Typ Luft/Wasser Wärmepumpe
 Leistung kW Kaminzüge
 Heizung für Warmwasseraufbereitung einzelne Gebäude mehrere Gebäude
 mit oben aufgeführter Heizur bitte wählen
 Wärmepumpe, Klima / Kälteanlage nein best. neu Ersatz Umbau der Anlage
 < 3kg Kältemittel > 3kg Kältemittel
 Vignetten Nr. [Merkblatt](#)
[Meldung an www.smkw.ch](#)
 Lüftung natürlich künstlich
 best. neu Aktive Komfort-Lüftung im Wohnungsbau
 Abluftanlage für belastete Industrie- oder Gewerbebluft

Nutzfläche

	Wohnen (m ²)	Büro + Dienstl (m ²)	Verkauf (m ²)	Industrie + Gewerbe (m ²)	Lager (m ²)	Gastro- nomie (m ²)	Bildung + Gesundheit	Landwirt- schaft (m ²)	Total
heute vorhanden	239	0	0	0	0	0	0	0	239
Abbruch/Rückbau	23	0	0	0	0	0	0	0	23
neu projektiert	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Total	216	0	0	0	0	0	0	0	216
Veränderung	-23	0	0	0	0	0	0	0	-23

Parkplätze

	Im Freien	Einzelgarage	Sammelgarage	Übriges	Total
bestehend	0	0	0	0	0
Wegfallende	0	0	0	0	0
projektiert	0	0	0	0	0
Total	0	0	0	0	0

Baukosten

	Anzahl Gebäude	Bauvolumen in m ³ (SIA)	ca. Baukosten in Fr.	davon entfallen auf die Jahre		
				2022	2023	2024
Gebäude (BKP 1-3)	1	726	350'000	0	0	0
Nebengebäude (BKP 1-3)	0	0	0	0	0	0
Umgebung (BKP 4)			50'000	0	0	0
Total		726	400'000	0	0	0

Löschwasserversorgung

Gemäss „Gesetz über den Feuerschutz“ ist die Löschversorgung für alle Gebäude sicher zu stellen. Bei über 100m Schlauchlänge zum Objekt wird die GVL eine objektbezogene Beurteilung vornehmen.

- Art der Versorgung
- Hydrant _____ m Schlauchlänge zum Objekt
- Löschwasserbehälter/Löschweihler _____ m³ _____ m Schlauchlänge zum Objekt
- _____ m Schlauchlänge zum Objekt
- Keine (mit der Baueingabe ist ein Löschwasserkonzept einzureichen - Beurteilung durch die GVL)

Naturgefahren und Oberflächenabfluss

Gemäss § 24 Gebäudeversicherungsgesetz sind Elementarschäden, die voraussehbar waren oder durch zumutbare Massnahmen hätten vermieden werden können von der Elementarschadenversicherung ausgeschlossen. Mehr Informationen dazu unter www.gvl.ch/praevention/elementarschadenpraevention, www.schutz-vor-Naturgefahren.ch und www.hagelregister.ch.

- Art des Bauvorhabens
- Kleinbaute (§112a Abs. 2 Bst. c PBG), Umgebungsanlage
- Anderes Bauvorhaben
- Schutz gegen Starkniederschläge
- Massnahmen gegen zuströmendes Hang- oder Oberflächenwasser sind vorgesehen
- Keine speziellen Massnahmen vorgesehen
- Naturgefahren betroffen
- Nein
- www.geo.lu.ch/map/gefahrenkarte Ja
- Oberflächenabfluss betroffen?
- Nein
- www.geo.lu.ch/map/oberflaechen-abfluss Ja

→ Es sind keine speziellen Massnahmen gegen Naturgefahren erforderlich.

Erdbebensicherheit

Für die Neubauten sind generell die Anforderungen an die Erdbebensicherheit gemäss SIA 261 einzuhalten. Für bestehende Bauten sind die Anforderungen an die Erdbebensicherheit gemäss SIA Merkblatt 2018 und SIA 269/8 (2015) einzuhalten. Ob die Erdbebensicherheit kontrolliert wird, hängt von der Art und Grösse der Baute oder baulichen Massnahme ab. Merkblatt unter https://rawi.lu.ch/-/media/RAWI/Dokumente/Downloads/baubewilligungen/Merkblatt_Kontrolle_Erdbebensicherheit_12_2014.pdf?la=de-CH

- Art des Bauvorhabens
- Neubau / Ersatzneubau Um-, An-, Aus-, Aufbau
- Wesentlicher Eingriff in die Tragstruktur [Merkblatt](#)
- Kein Eingriff in die Tragstruktur oder unwesentliche Schwächung des Tragwerks
- Erdbebenzone (EZ)
- EZ 2 (Greppen, Weggis, Vitznau) EZ 1 (alle anderen Gemeinden)
- Baugrundklasse (BGK)
- BGK A BGK C BGK D BGK E BGK F1 [Baugrundklassen](#)
- Bauwerksklasse (BWK)
- BWK I BWK II BWK III [Merkblatt](#)

Die Bauherrschaft und der Planverfasser bestätigen mit ihrer Unterschrift auf dem Baugesuchformular die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Statistikformular Gebäude

Zusatzformular 4

Dieses Zusatzformular wird automatisch für jedes Gebäude erstellt. Einzelne im Baugesuchsformular enthaltene Angaben werden automatisch übernommen und sind von der Gemeinde für jedes Gebäude zu ergänzen. Abzubrechende Wohnungen sind als "aufgehoben" zu deklarieren.

Gebäude 1

Anzahl Geschosse	<u>4</u>	EGID-Nr.	<u>202'861</u>
Anzahl separate Wohnräume	<u>1</u>	Anzahl Wohnungen	<u>1</u>
		Gebäudefläche	<u>80</u>

Stockwerk	Maiso- nette	Eingangs- Nr.	Lage auf dem Stockwerk	Anzahl Zimmer	Fläche in m ²	Küchenart	Wohnungs- status	Bau- jahr	Abbruch- jahr	EWID
	<input type="checkbox"/>	1		5	161	Küche	Aufgehoben	1985	2022	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	1		6	161	Küche	Projektiert	2022		<input type="checkbox"/>

Zeile hinzufügen

Besondere Angaben / Sonderbewilligung

Die betroffenen Fachbereiche sind vor der Baueingabe mit den kommunalen oder kantonalen Fachstellen abzusprechen.

Betroffene Fachbereiche Ausnahme- und Sonderbewilligung	Zuständigkeit	gesetzliche Grundlage	erforderlich		Bemerkung
			nein	ja	
Planungs- und Baurecht					
Unterschreitung Grenz- und/oder Gebäudeabstand	Gemeinde	§ 133 f. PBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Unterschreitung Vorplatzlänge bei Garagen	Gemeinde	§ 119 Abs. 3 PBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausnahmen von BZR-Vorschriften	Gemeinde	§ 37 PBG, BZR	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausnahmen betr. Schutz der Gesundheit	Gemeinde	§ 156 PBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bauen ausserhalb Bauzonen "Landwirtschaft"	rawi	§ 54 PBG, Art. 16 RPG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 2
Bauen ausserhalb Bauzonen "nicht Landwirtschaft"	rawi	§ 180 ff. PBG, Art. 24 ff. RPG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 3
Strassenrecht					
Unterschreitung Strassenabstand „Übrige Strassen“	Gemeinde	§ 88 StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gesteigerter Gemeindegebrauch „Übrige Strassen“	Gemeinde	§ 22 StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sondernutzung „Übrige Strassen“	Gemeinde	§ 23 StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zufahrten / Einmündungen „Übrige Strassen“	Gemeinde	§ 32 f. StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Gemeinde	§ 71a f. StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	mit Gde. besprechen
Unterschreitung Strassenabstand Kantonsstrassen	rawi	§ 88 StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gesteigerter Gemeindegebrauch Kantonsstrassen	rawi	§ 22 StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sondernutzung Kantonsstrassen	rawi	§ 23 StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zufahrten / Einmündungen Kantonsstrassen	rawi	§ 32 f. StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Strassenprojekt Kantonsstrassen	Kanton	§ 69 f. StrG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	mit vif besprechen
Wasserbaurecht					
Unterschreitung Gewässerabstand „neu“	rawi	§ 26 WBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Unterschreitung Gewässerabstand „bestehend“	rawi	§ 27 WBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Inanspruchnahme eines öffentlichen Gewässers	rawi	§§ 28 ff. WBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Inanspruchnahme eines privaten Gewässers	rawi	§ 37 WBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wasserbauprojekt	Kanton	§§ 16 ff. WBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	mit vif besprechen
Umwelt-, Gewässer- und Naturschutzrecht					
Bodenaushub (Humusabtrag und Aushub)	uwe	Art. 30 USG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 23
Fundationen, Bauten und Anlagen im Grundwasser	uwe	Art. 19 GSchG, Art. 32 GSchV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 10
Versickerung von unverschmutztem Abwasser	uwe	Art. 19 GSchG, Art. 32 GSchV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 11
Erdwärmesonde, Energie- oder Erdwärmekörbe	uwe	Art. 22 GSchG, Art. 1,8,10 VWF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 13
Beseitigung von Hecken, Feldgehölzen, Uferbestockung	lawa	§ 3,4+8 HeckenV, Art. 21 f. NHG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 14
Nachweis energetischer Massnahmen	Gemeinde	§ 164 PBG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Zusatzformular 15 
Bauvorhaben in lärmbelasteten Gebieten	uwe	Art. 31 LSV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 16
Lärmschutznachweis für Luft / Wasser-Wärmepumpen	uwe	Art. 7 LSV	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Zusatzformular 9 
Tankanlagen	uwe	Art. 19 GSchG, Art. 32 GSchV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Asbest im Gebäude vorhanden	klab	Art. 3 BauAV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 19
Radon (bei Wohnnutzung im Unter- oder Erdgeschoss)	uwe	Art. 163 StSV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 19
Entnahme von Grundwasser für thermische Nutzung	uwe	§ 7 WNVG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	mit uwe besprechen
Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässer	uwe	§ 7 WNVG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	mit uwe besprechen
Waldrecht					
Unterschreitung Waldabstand					
bis 15 m (Wohn-/Arbeitsräume), 10 m (Übriges)	Gemeinde	§ 136 PBG, § 14 KWaG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
unter 15 m (Wohn-/Arbeitsräume), 10 m (Übriges)	lawa	§ 136 PBG, § 14 KWaG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bauten und Anlagen im Wald	lawa	§ 12 KWaG, §§ 6a ff. KWaV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nachteilige Nutzung	lawa	§ 13 KWaG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Rodung	lawa	§ 3 KWaG, § 2 KWaV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 6
Fischerei- und Jagdrecht					
Technische Eingriffe in ein Gewässer (z.B. Einleitungen, usw.)	lawa	Art. 8 eidg. FG, § 25 kant. FG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Denkmalschutzrecht					
Denkmalschutzobjekt oder in der Nähe davon	da	§ 5 DSchG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Objekt im kantonalen Bauinventar	da	§ 1c DSchG, § 142 PBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bodeneingriffe in eine archäologische Fundstelle	da	§ 16 DSchG, § 142 PBG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Feuerschutzrecht					
Industrielle/Gewerbliche Bauten, Hochhäuser, Bauten mit regem Publikumsverkehr (z.B. Verwaltungsgebäude, usw.)	gvl	§ 8, 43, 58 FSG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bauten und Anlagen zur Lagerung, Herstellung, usw. von feuergefährlichen Stoffen und Waren (z.B. Flüssiggasanlagen)	gvl	§ 33 FSG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Arbeitsrecht					
Industrielle/Gewerbliche Bauten / Anlagen	wira-iga		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 7
Bauten und Anlagen mit Plangenehmigungspflicht	wira-iga	Art. 7 und 8 ArG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 7
Zivilschutzrecht					
Schutzraumbaupflicht	mzj	Art. 48 BZG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 5
Gastgewerberecht und Lebensmittelkontrolle					
Bauten mit gastgewerblicher Nutzung (Restaurant etc.)	gpp, dilv	§ 5 + 12 GaG, §§ 10 ff. GaV, Art. 20 LGV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 17
Andere Verpflegungsbetriebe (Kantine, Kita, etc.)	dilv	§ 3 GaG, Art. 20 LGV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 20
Übrige Lebensmittelbetriebe (Herstellung, Verarbeitung, Verkauf)	dilv	Art. 20 LGV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 21
Veterinärrecht					
Schlachthanlagen	vetd	Art. 8 VSFK	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 18
Entsorgungsbetriebe für tierische Nebenprodukte	vetd	Art. 11 VTNP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 18
Bewilligungspflichtige Wildtierhaltung	vetd	Art. 89, 90, 95 TSchV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 18
Meldepflichtige gewerbsmässige Heimtierhaltung	vetd	Art. 101 TSchV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusatzformular 18

Baugesuch mit Luft/Wasser Wärmepumpe(n)

Zusatzformular 9

Luft/Wasser Wärmepumpen (LWWP) sind energieeffiziente und ressourcenschonende technische Anlagen mit lärmemittierenden Eigenschaften. Auf der Homepage der Dienststelle Umwelt und Energie ist erklärt, welche lärmrechtlichen Auflagen sich aus einem Baugesuch ergeben und worauf es bei der Beurteilung einer LWWP ankommt.

Weitere Informationen finden sie unter

https://uwe.lu.ch/themen/laerschutz/laermbelastung_kanton_luzern/luft_wasser_waermepumpen

Mit dem Baugesuch einzureichende Unterlagen

- vollständig ausgefülltes elektronisches Baugesuch
- Fragen zum vorsorglichen Lärmschutz bei der Installation von LWWP
https://uwe.lu.ch/-/media/UWE/Dokumente/Themen/Laerschutz/Baugesuch_Vorsorge_Laerm.pdf?dl=1&la=de-CH
- Lärmschutznachweis für LWWP
<https://www.fws.ch/unsere-dienstleistungen/laerschutznachweis/>
- Situationsplan mit eingezeichnetem Standort der LWWP und Distanzangaben (Quelle - Empfänger)
- Wohngrundrisse, Ansichten, Fotomontagen (sofern erforderlich)

Nachweis der energetischen Massnahmen

Zusatzformular 15

Für Neubauten und Umbauten / Umnutzungen

Wärmeschutz des Gebäudes

Art des Vorhabens Neubau Anbau
 Umbau Umnutzung

Sind die spezifischen Angaben (Konstruktionen, Wärmeerzeugung, Produkte) für den Energienachweis bereits bekannt?

 ja nein**Verfasser des Wärmeschutznachweises** mit Projektverfasser/in identisch

Nachname	Meier	Vorname	Remo
Organisation	Zurfluh Lottenbach GmbH	Telefon	041 367 00 67
Adresse	Hertensteinstrasse 44	Fax	
PLZ/Ort	6004 Luzern	E-Mail	remo.meier@zurfluhlottenbach.ch

Das Hauptformular für den Nachweis der energetischen Massnahmen als auch weitere Formulare für den Energienachweis nach SIA 380 können unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://www.endk.ch/de/fachleute-1/energienachweis/>

Mit der Unterschrift auf dem Baugesuchsformular bestätigt die Bauherrschaft, dass der Bau gemäss den oben aufgeführten Bestandteilen des Projektnachweises (Energienachweis) ausgeführt wird.

Weitere Beteiligte

Bauherrschaft Projektverfasser/in Grundeigentümer/in Rechnungsadresse

Grundeigentümer/in

Nachname	Tichy	Vorname	Lena
Organisation		Telefon	
Adresse	Könizstrasse 35		Fax
PLZ/Ort	3008	Bern	E-Mail
Parzellen-Nr(n)			

Nachname	Tichy	Vorname	Mia
Organisation		Telefon	
Adresse	Steinbühlweg 55a		Fax
PLZ/Ort	4123	Allschwil	E-Mail
Parzellen-Nr(n)			

Beilagenverzeichnis

Vorgängig mit der Leitbehörde besprechen und alle markierten Unterlagen in der jeweils notwendigen Anzahl, mindestens aber vierfach bei der Gemeinde einreichen (§ 188 Abs. 1 PBG)	Kontrolle gem § 192 PBG	
	E	NE

Anlagen als Word, Excel oder pdf-Datei dem Baugesuch hinzufügen. Die Anhänge werden im Dokument integriert übermittelt.

Allgemeine Unterlagen und Pläne (§ 55 Abs. 2 lit. a-h PBV) je min vierfach

<input checked="" type="checkbox"/> Situationsplan (nachgeführter Grundbuchplan, in der Regel 1:500, nicht älter als 2 Jahre)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Baupläne (Grundrisse, Schnitte, Fassaden, usw., mindestens 1:100, mit allen notwendigen Angaben)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Entwässerungsplan / Kanalisationsplan (1:100, mit allen notwendigen Angaben)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Umgebungsplan (1:100, mit allen notwendigen Angaben)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Klimaprojekt (Pläne und Angaben zur künstlichen Belüftung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Berechnung der Bauziffern (detaillierte Berechnung inkl. Schemapläne)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Nachweis Wärmeschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Abwasseranlagen (1:100 oder 1:50)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übersichtsplan der weiteren Umgebung (1:500 bis 1:2'000)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zusätzliche Unterlagen je min vierfach

<input checked="" type="checkbox"/> Baubeschrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Grundbuchauszug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Modell	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Fotos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Vollmacht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Nachweis für Schutzmassnahmen gegen Naturgefahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Deklaration/Berechnung der provisorischen Anschlussgebühr für Abwasser/Frischwasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Nachweis Brandschutz (Konzept, Grundrisspläne)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Konstruktionsart der Nachbarbauten inkl. Fassadenpläne (bei Gebäudeunterabständen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Überprüfungsbericht oder Vorbemessungsbericht Erdbebensicherheit des Bauingenieurs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beilagen - Luft-Wasserwärmepumpe

- | |
|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Luft / Wasser- Wärmepumpe Lärmschutznachweis mit Beilagen |
| <input type="checkbox"/> |



Unterschrift

Die Unterzeichnenden haben von den Hinweisen und massgebenden Vorschriften Kenntnis genommen.

Bauherrschaft

bei mehreren Bauherren/innen nur
bevollmächtigte/r Vertreter/in, bei
juristischen Personen inkl. Firmenstempel)

.....
Unterschrift

.....
Unterschrift

.....
Unterschrift

Planverfasser/in

(inkl. Firmenstempel)

.....
Unterschrift

.....
Unterschrift

.....
Unterschrift

Grundeigentümer/in

(bei mehreren Grundeigentümer/innen nur
bevollmächtigte/r Vertreter/in oder
separates Unterschriftenblatt beilegen)

.....
Unterschrift

.....
Unterschrift

.....
Unterschrift

.....
Ort, Datum

Projektbeschreibung Bauprojekt

Objekt 20.115
Mühlegg 1 Ebikon
Sanierung und Erweiterung bestehendes Doppel Einfamilienhaus

Bauherrschaft Mia Tichy / Nikola Radmanovic

Datum 14. Oktober 2021



Vorbemerkungen	<p>Die bestehende Doppelhaushälfte Mühlegg 1 ist Teil des Gestaltungsplanes „Mühlegg“ welcher am 22. Mai 1985 vom Gemeinderat Ebikon genehmigt wurde.</p> <p>Das Gebäude ist als Hybridbau erstellt worden. Über dem massiven Kellergeschoss und zwischen der Gebäudetrennwand und der aus einem Doppelschalenmauerwerk bestehenden Aussenwand ist ein feingliederiges Holztragwerk in Zimmermannskonstruktion mit kleinem Rasterabstand konstruiert.</p> <p>Saniert wurden bisher die Nasszellen sowie die Küche und die Fenster. Ansonsten stammen die Hauptbauteile aus der Entstehungszeit und sind teilweise am Ende Ihrer Lebensdauer angelangt. Sowohl die Gebäudehülle wie auch die Gebäudetechnik (Elektroheizung) entsprechen bei weitem nicht mehr den aktuellen Normen und Vorschriften.</p>						
Ausgangslage	<p>Mit der Übernahme des Gebäudes durch Mia Tichy und Nikola Radmanovic aus der Erbgemeinschaft Tichy soll das Haus gründlich modernisiert, auf die aktuell gültigen Vorschriften des Wärmeschutzes gebracht und gestalterisch komplett überarbeitet werden.</p> <p>Die Auftraggeber wünschen ein schlichtes, hochwertiges und sich an minimalistischer Gestaltung orientierendes Ausbaukonzept, dass sich trotz Modernisierung gut in das Quartier eingliedert.</p> <p>Dafür werden verschiedene an das Gebäude angebaute Bauteile zurückgebaut und / oder ersetzt.</p> <p>Zusätzlich wird das Dachgeschoss mit einer Lukarne versehen und als Schlafgeschoss ausgebaut.</p>						
Vorabklärungen	<p>Das grundsätzliche Konzept wurde am 15. Februar 2021 als Voranfrage zur Bewilligungsfähigkeit an das Bauamt Ebikon geschickt.</p> <p>Mit Mailbericht vom 24. März 2021 stimmte die Gemeinde Ebikon dem Vorhaben grundsätzlich zu.</p> <p>Der provisorische Energienachweis liegt per 16.09.2021 vor. Infolge der massiven Eingriffstiefe wird der Umbau als Neubau taxiert, die geforderten Grenzwerte werden eingehalten.</p>						
Sanierungskonzept	<p>Komplettersatz der Gebäudetechnik, neue Wärmeerzeugung durch Luft Wasser Wärmepumpe und Wärmeverteilung mittels Bodenheizung.</p> <p>Komplettersatz Installationsleitungen und Nasszellen, Einbau einer neuen Küche.</p> <p>Statische Abfangmassnahmen der Fassadenkonstruktion für die Schaffung von grossflächigen Fensterelementen.</p> <p>Aufdämmen Dachkonstruktion und Einbau einer neuen, maximal grossen Lukarne.</p> <p>Komplettersatz aller inneren Oberflächen.</p>						
Termine	<table border="0"> <tr> <td style="padding-right: 20px;">Eingabe Baugesuch:</td> <td>2. Hälfte Oktober 2021</td> </tr> <tr> <td>Eingabe Gebäudeprogramm:</td> <td>Januar 2022</td> </tr> <tr> <td>Baubeginn:</td> <td>August 2022</td> </tr> </table>	Eingabe Baugesuch:	2. Hälfte Oktober 2021	Eingabe Gebäudeprogramm:	Januar 2022	Baubeginn:	August 2022
Eingabe Baugesuch:	2. Hälfte Oktober 2021						
Eingabe Gebäudeprogramm:	Januar 2022						
Baubeginn:	August 2022						

Energiestandard Das Sanierungsprojekt wird gemäss den üblichen Standards und Vorgaben nach Muken 2014 ausgeführt.

Schallschutz Da es sich beim vorliegenden Projekt um ein Einfamilienhaus handelt, werden keine zusätzlichen Schallschutzmassnahmen erfolgen.

Die Sanitärapparate werden körperschallgetrennt montiert, die Leitungen gemäss üblichem Standard isoliert und gedämmt.

Hindernisfreies Bauen Keine Anforderungen und Massnahmen.



Ort, Datum Luzern, 27. Oktober 2021

Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Grundeigentümer/in Ruth Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

Lena Tichy
Könizstrasse 35, 3008 Bern

Mia Tichy
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 7 | 6004 Luzern

- Bestand
- Abbruch
- Neu

Objekt 20.115
DEFH Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

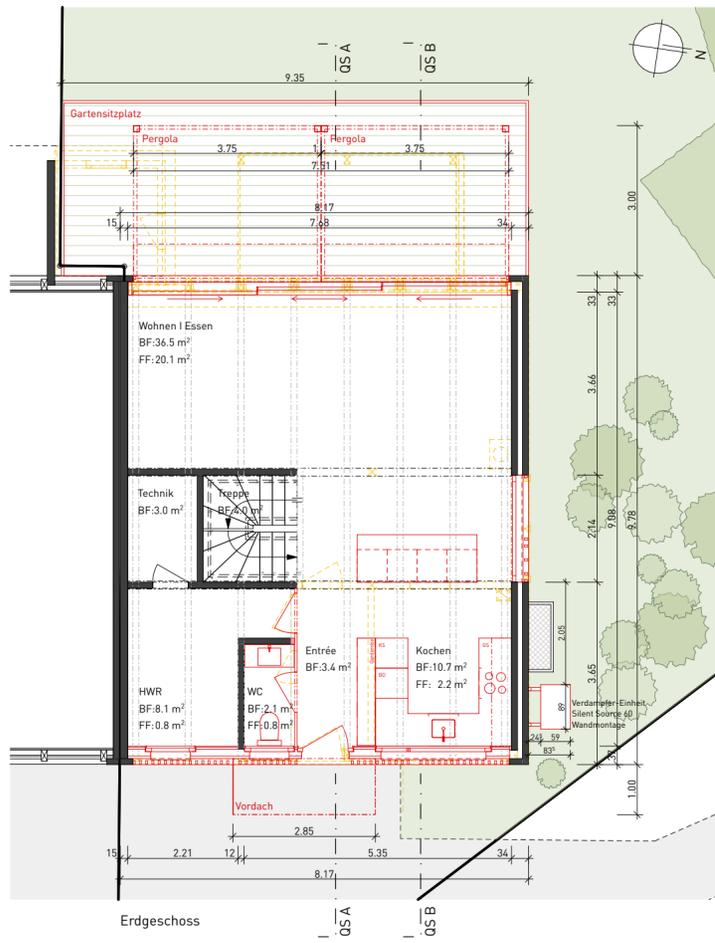
Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Baugesuch Situationsplan

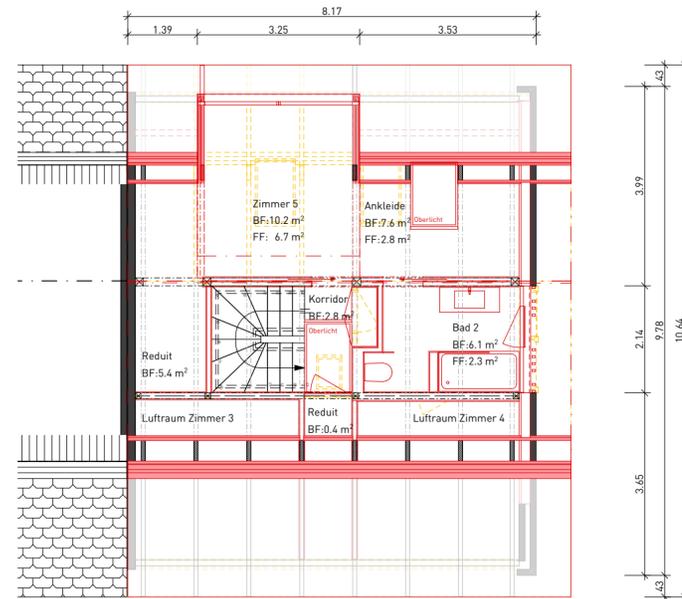
Plannummer 20.115_3200_001
Massstab | Format 1:500 | A4
erstellt 25. Oktober 2021 | ms
revidiert |

Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 7 | 6004 Luzern
Tel 041 419 40 00 | office@bauconsilium.ch
www.bauconsilium.ch

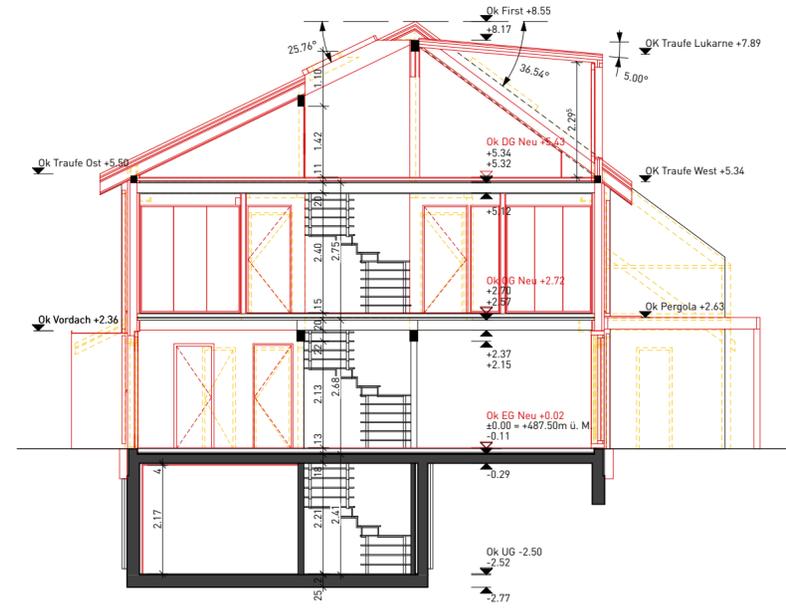
bauc o n s i l i u m l u z e r n



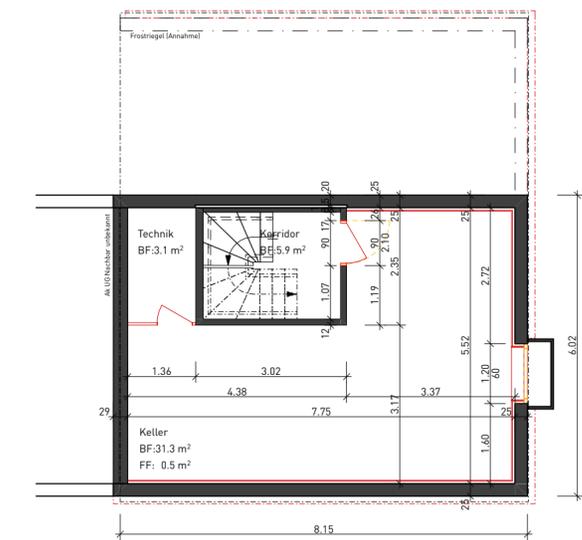
Erdgeschoss



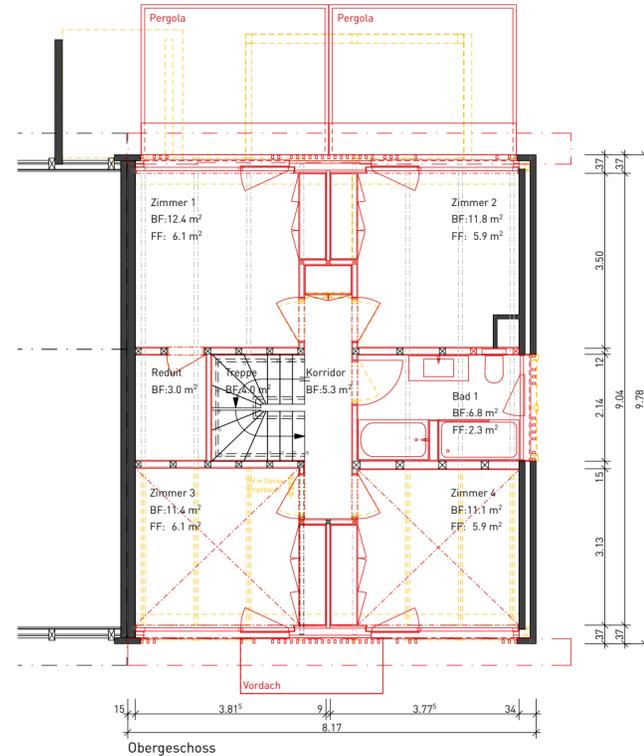
Dachgeschoss



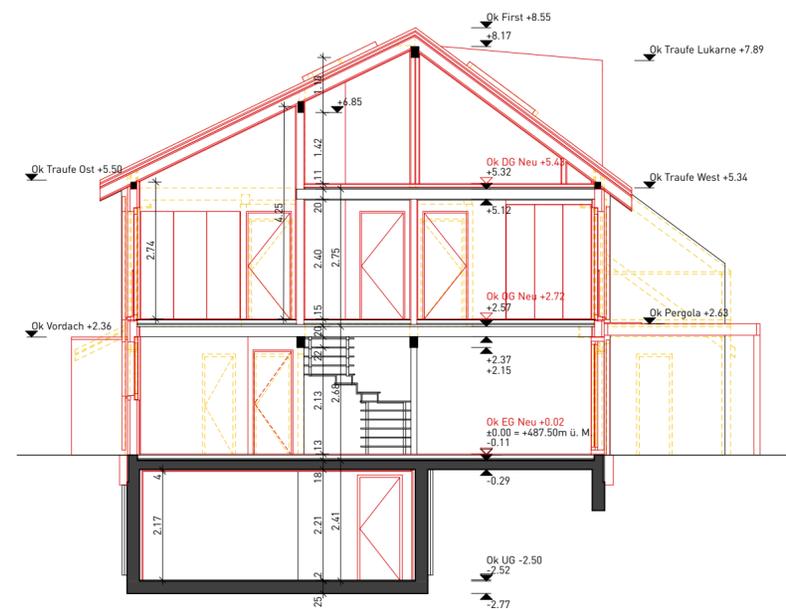
Querschnitt A



Untergeschoss



Obergeschoss



Querschnitt B

- Bestand
- Abbruch
- Neu

Ort, Datum Luzern, 10. November 2021

Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Grundigentümer/in Ruth Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

Lena Tichy
Könizstrasse 35, 3008 Bern

Mia Tichy
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 71 6004 Luzern

Objekt 20.115 DEFH Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Baugesuch Grundrisse und Querschnitt

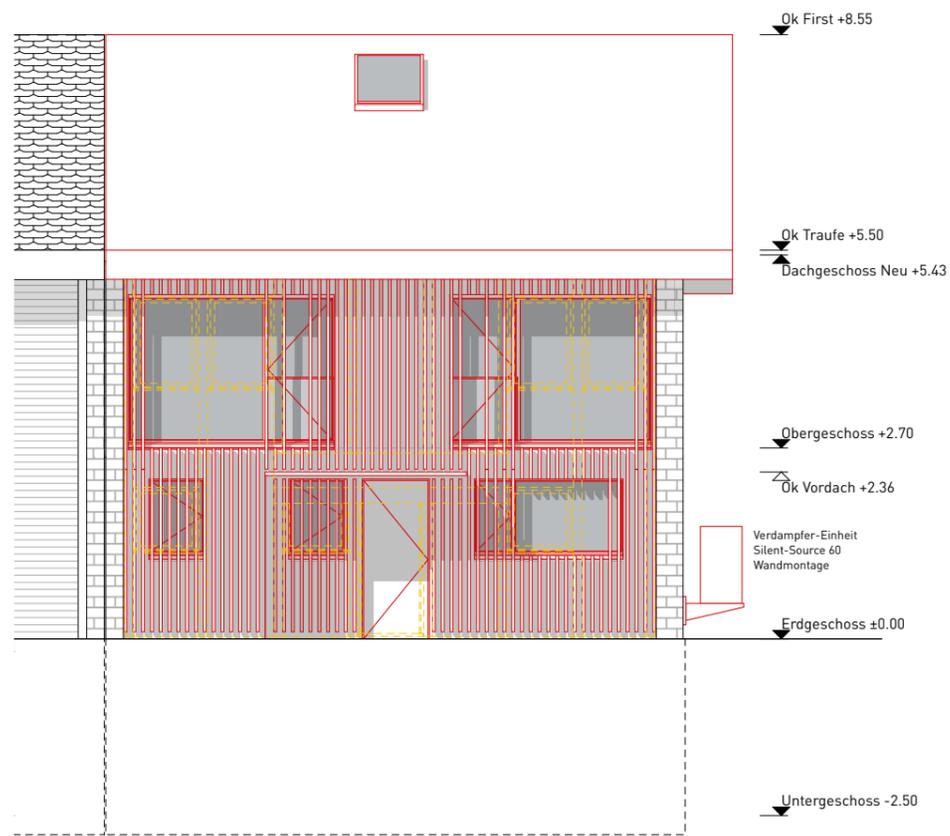
Plannummer 20.115_3200_002

Massstab | Format 1:100 | A2

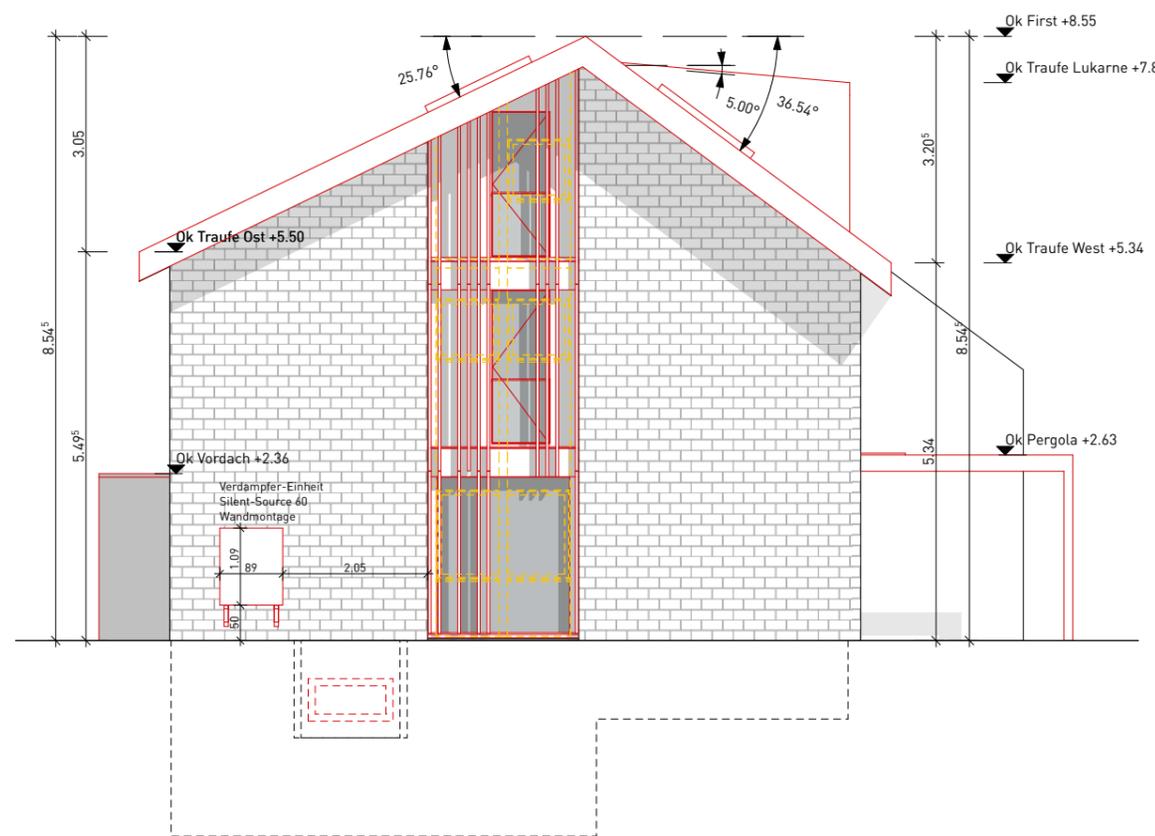
erstellt 25. Oktober 2021 | ms

revidiert 10. November 2021 | ms

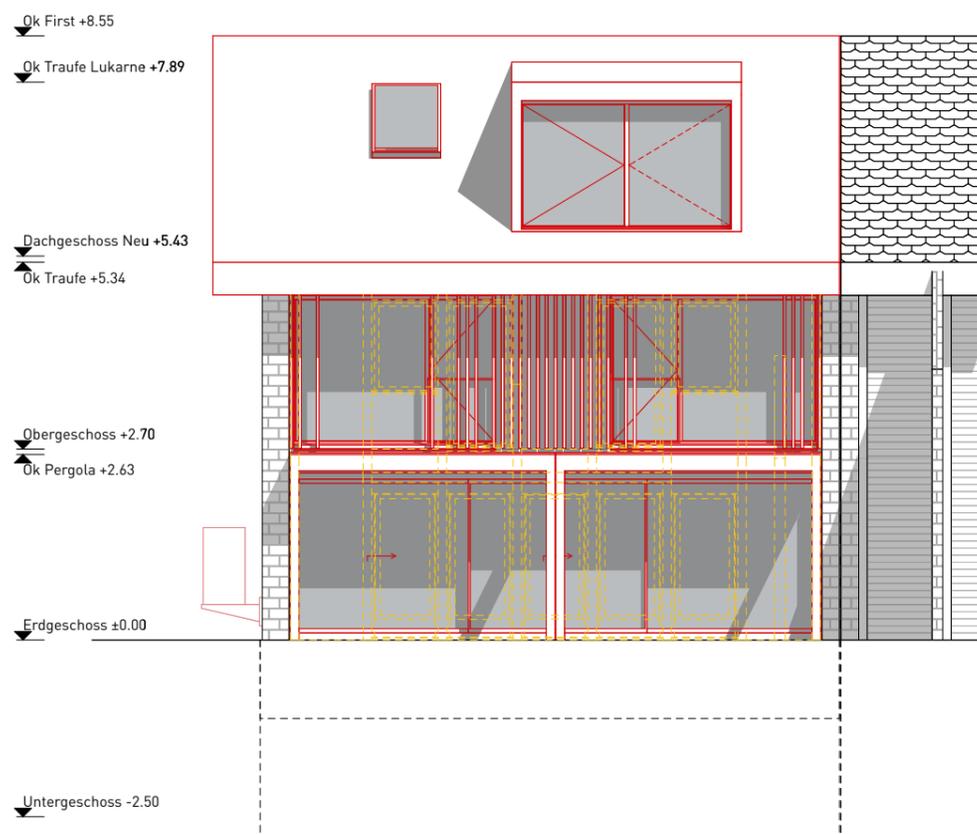
Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 71 6004 Luzern
Tel 041 419 40 00 | office@bauconsilium.ch
www.bauconsilium.ch



Ansicht Ost



Ansicht Nord



Ansicht West

- Bestand
- Abbruch
- Neu

Ort, Datum Luzern, 10. November 2021

Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Grundeigentümer/in Ruth Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

Lena Tichy
Könizstrasse 35, 3008 Bern

Mia Tichy
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 7 | 6004 Luzern

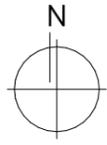
Objekt 20.115 DEFH Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Baugesuch Ansichten

Plannummer 20.115_3200_003
 Massstab | Format 1:100 | A3
 erstellt 25. Oktober 2021 | ms
 revidiert 10. November 2021 | ms

Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 7 | 6004 Luzern
Tel 041 419 40 00 | office@bauconsilium.ch
www.bauconsilium.ch



2157

387

2159

- Schmutzwasser
- Regenwasser
- Frischwasser

- Swisscom
- CKW

- Bestand
- Abbruch
- Neu

Ort, Datum Luzern, 27. Oktober 2021

Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Grundeigentümer/in Ruth Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

Lena Tichy
Könizstrasse 35, 3008 Bern

Mia Tichy
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 7 | 6004 Luzern

Objekt 20.115 DEFH Tichy
Mühlegg 1, 6030 Ebikon

Bauherrschaft Mia Tichy und Nikola Radmanovic
Steinbühlweg 55a, 4123 Allschwil

Baugesuch Kanalisationsplan

Plannummer 20.115_3200_004

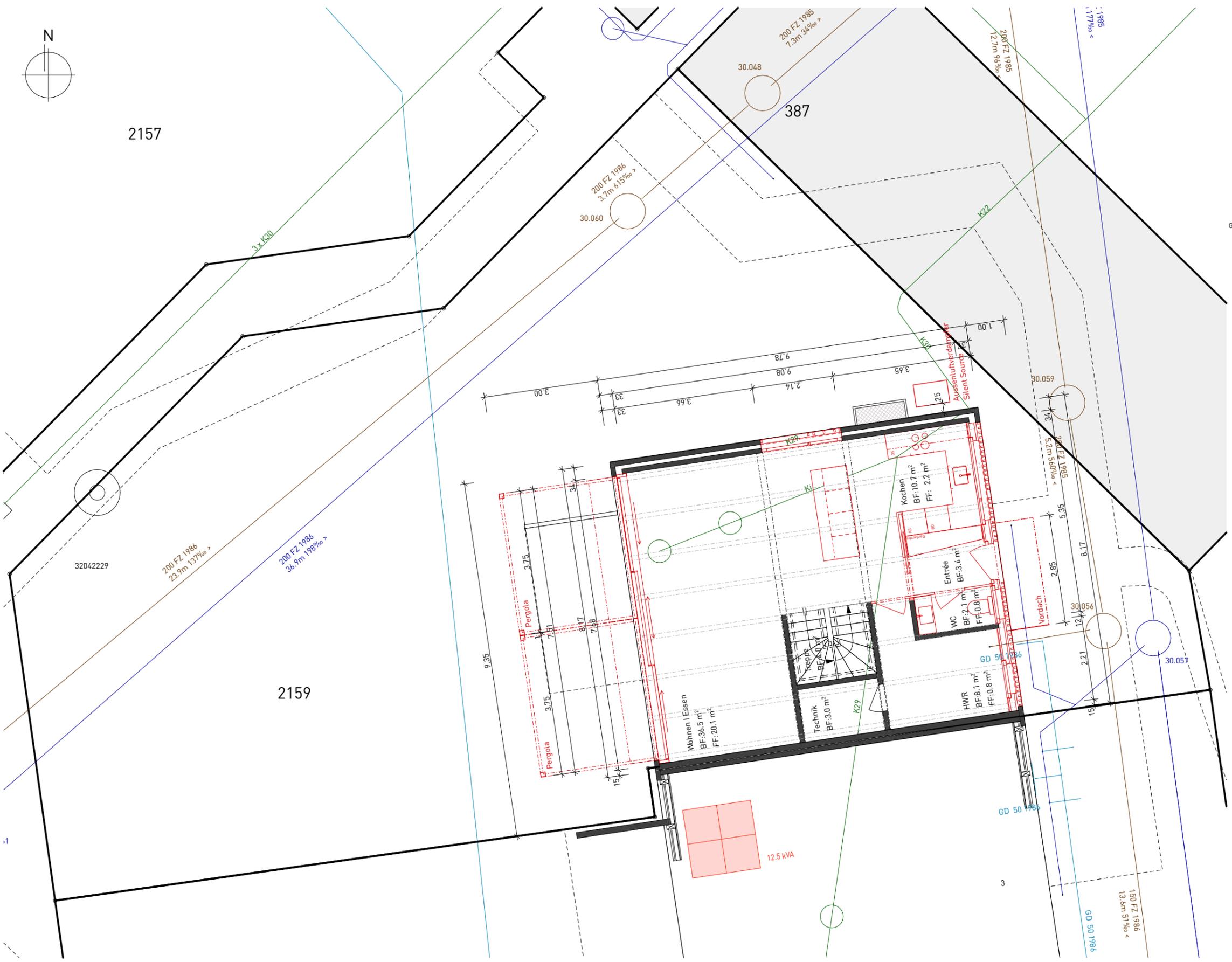
Massstab | Format 1:100 | A3

erstellt 25. Oktober 2021 | ms

revidiert |

Architekt Bauconsilium AG Architekten ETH HTL SIA
Schwanenplatz 7 | 6004 Luzern
Tel 041 419 40 00 | office@bauconsilium.ch
www.bauconsilium.ch

bauc on s i l i u m l u z e r n



Dienststelle Umwelt und Energie (uwe)

Zuständiges Bauamt

Fragen zum vorsorglichen Lärmschutz bei der Installation von Luft/Wasser-Wärmepumpen (LWWP)

Bitte beantworten Sie die 8 Fragen des Formulars. Das ausgefüllte Formular ist zusammen mit den übrigen Unterlagen elektronisch (PDF) dem zuständigen Bauamt einzureichen.

Bauherrschaft

BAGE-Nr.
Name * Tichy / Radmanovic
Vorname * Mia / Nikola
Strasse * Steinbühlweg 55a
Telefon * 0
PLZ * 4123
Ort * Allschwil
E-Mail * info@domain.com

Gesuchsteller/in

Sind Gesuchsteller/in und Bauherrschaft identisch? * <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Firma * Bauconsilium AG
Telefon * 041 419 40 00
E-Mail * andreas.gervasi@bauconsilium.ch

Alternative Heizsysteme

Haben Sie alternative Heizsysteme geprüft (Erd- oder Fernwärme etc.)? *

Ja Nein

Erklären Sie Ihren Entscheid *

Fernwärme nicht vorhanden. Erdwärmennutzung unwirtschaftlich.

Leises Modell

Haben Sie ein im Vergleich zu anderen LWWP "leises" Modell gewählt (www.fws.ch)? *

Ja Nein

Erklären Sie Ihren Entscheid

Schallreduzierter Nachtbetrieb

Verfügt die LWWP über einen schallreduzierten Nachtbetrieb (Silent- oder Flüstermodus)? *

Ja Nein

Erklären Sie Ihren Entscheid

Innenaufstellung

Ist eine Innenaufstellung der LWWP möglich? *

Ja Nein

Erklären Sie Ihren Entscheid *

Bei dem Projekt handelt es sich um eine Sanierung. Die notwendigen Schächte für eine Innenaufstellung gibt es nicht und das neu Erstellen dieser Schächte wäre unverhältnismässig.

Aufstellungsort

Ist bei einer Aussenaufstellung ein «lärmoptimierter» Standort gewählt oder sind bei einer Innenaufstellung die Zu-/Abluftkanäle am «lärmoptimierten» Ort des Hauses positioniert? *

Ja Nein

Erklären Sie Ihren Entscheid *

Standort an der Fassade mit den wenigsten Fensteröffnungen, abgewand von Schlafräumen.
Standort mit der grösstmöglichen Distanz zu Nachbargebäuden.

Sperrzeiten

Kann die LWWP in einem Zeitraum zwischen 19 und 7 Uhr abgestellt werden? *

Ja

Nein

Erklären Sie Ihren Entscheid. Falls ja von... bis... *

Die Anlage läuft von 19 - 7Uhr im Nachtmodus. Dabei wird die Ventilator Drehzahl verringert und somit die Schallemission reduziert.

Schalldämpfung

Setzen Sie Lärmschutzmassnahmen um, wie z.B. Haube, Hutze, Schalldämmkulissen, Auskleidung Schächte, Lärmschutzwand? *

Ja

Nein

Benennen Sie die Massnahme(n) und erklären Sie Ihren Entscheid *

Bei dem Gerät handelt es sich bereits um ein sehr leises Gerät. Ggf wird der Standort verkleidet.

Wirkung der Massnahme [dB]

Kühlfunktion

Wird die LWWP auch zur Kühlung genutzt? *

Ja

Nein

Datum, Ort	Unterschrift
28.10.2021,	

Lärmschutznachweis für Luft / Wasser-Wärmepumpen

Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft / Wasser-Wärmepumpen (WP) mit einer Heizleistung bis ca. 40kW,
 Beurteilung für die Nacht.

Gesuchsteller/in	Mia Tichy	Parzelle Nr.	2159
Adresse	Mühlegg 1	Baugesuch Nr.	
PLZ/Ort	6030 Ebikon		
Hersteller	TCA Thermoclima AG	Modell/Typ	TCA optimaHeat Split Silent Source, HM-HP08L-M-BC / HM-HPS60-W
Heizleistung (A2/W35)	11.5 kW	Heizleistung (A-7/W35)	9 kW
Schallleistungspegel nach ErP (A7/W47-55)	41 dB(A)		
Schallleistungspegel Tagbetrieb maximal	50 dB(A)	Schallleistungspegel Nachtbetrieb maximal	50 dB(A)
Distanz zum Empfangsort	18 m		-25.1 dB
Aufstellungsart	Splitbauweise		
Massgebender Planungswert am Empfangsort	45 dB(A)	ES II (Wohnzone)	

Berechnung des Beurteilungspegels L_p am Empfangsort

Umrechnungsterm Schalldruckpegel		-11 dB
Richtwirkungskorrektur D_c	WP / Schacht an Fassade	6 dB
Lärmschutzmassnahmen		0 dB
Schalldruckpegel L_{pA} am Empfangsort		19.9 dB(A)

Korrekturfaktoren

K1 Nachtbetrieb	Heizbetrieb während der Nacht (19:00 - 07:00)	10 dB
K2 Hörbarkeit des Tongehalts	schwach hörbar (Normalbetrieb) +2 dB	2 dB
K3	nicht hörbar	0 dB
Betriebszeitkorrektur	t = 720 Min (Dauerbetrieb)	0 dB

Beurteilungspegel L_p **31.9 dB(A)**

Der Grenzwert von 45 dB(A) wird eingehalten.

Ja

Ist das Vorsorgeprinzip berücksichtigt?

Ja

Der schallreduzierte Nachtbetrieb, resp. die zusätzlich Frequenzreduktion ist aktiviert in der Zeit

von 19:00 bis 07:00

Verfasser/in ZURFLUH LOTTENBACH GMBH, erich.lottenbach@zurfluhlottenbach.ch, 041 367 00 62

Ort, Datum

Luzern, 27.10.2021,

Unterschrift



ZURFLUH LOTTENBACH
 INGENIEURBÜRO FÜR HEIZUNG LÜFTUNG UND ENERGIETECHNIK

ZURFLUH LOTTENBACH GMBH
 HERTENSTEINSTR. 44
 CH-6004 LUZERN

TELEFON 041 367 00 60
 TELEFAX 041 367 00 61
 kontakt@zurfluhlottenbach.ch

Beilagen:

- Wohnungsgrundrisse
- Situationsplan mit Standort Wärmepumpe / Schacht
- Datenblatt mit Schalleistungsangaben
- Dokumentation Lärmschutzmassnahmen

Technisches Datenblatt



Luft



Erde



Wasser



Sole



Kühlung



PV-ready



Modulation

Luft/Wasser-Wärmepumpen in Splitbauweise 8 – 20 kW



Basic Comfort

Modulierende Luft/Wasser-Wärmepumpen in Splitbauweise für großzügige Ein- und Mehrfamilienhäuser mit innovativer Modulationstechnik, angenehmes Raumklima durch die optional erhältliche aktive Kühlung, Kombinationsmöglichkeiten mit Photovoltaik sowie verschiedenster Speicher- und Wärmeabgabesysteme

Vorteile Basic Comfort

- Minimale Betriebskosten infolge eines COP von bis zu 4,5 (bei A2/W35 bzw. > 5,1 bei A7/W35)
- Besonders leiser Betrieb durch schalloptimierte Gerätekonstruktion
- Einfache Bedienung und Optimierung der Wärmepumpe mittels REMOTE CONTROL
- Energetisch optimierter Betrieb der Wärmepumpe mittels Anbindung an Photovoltaikanlage
- Sicherer und nahezu wartungsfreier Betrieb durch Einsatz von innovativen Scroll-Verdichtern

Technische Daten

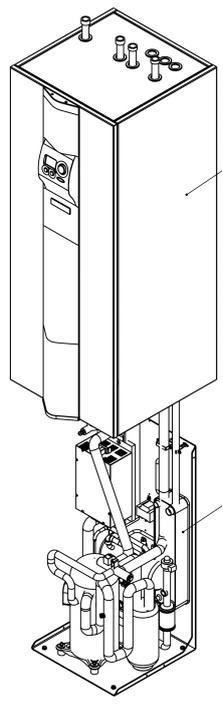
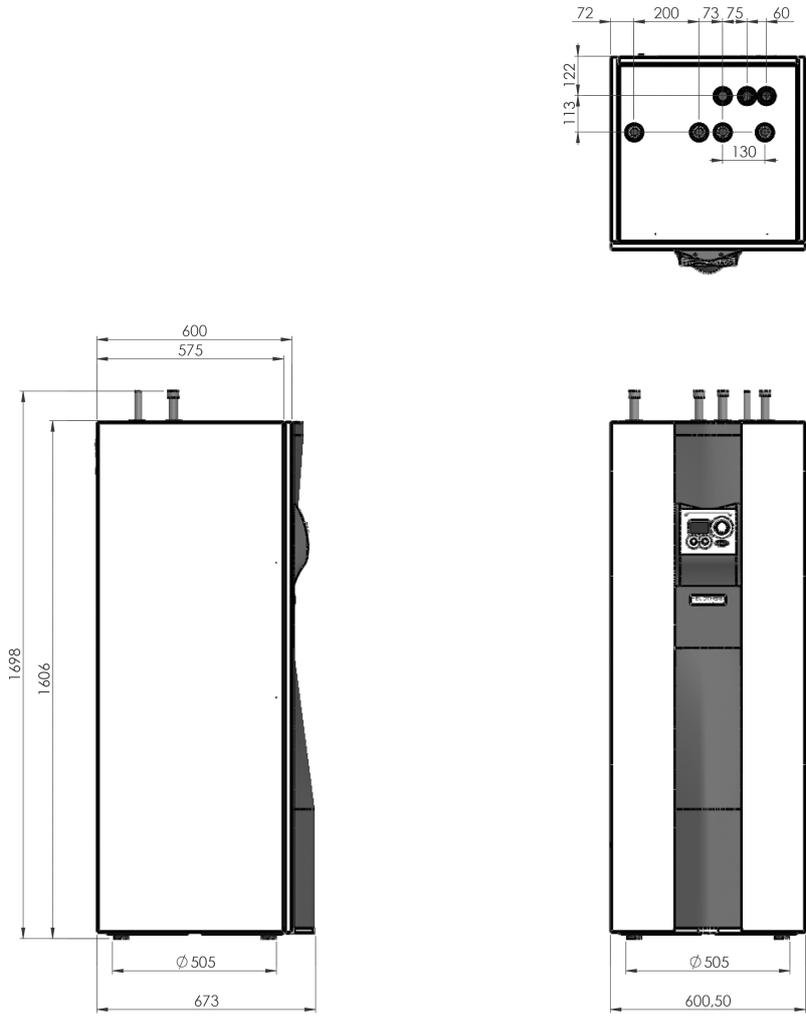
Typ Basic modulierend		8 kW	12 kW	20 kW
Wärmegewinnung				
Luftmenge	m ³ /h	2.000 - 6.000	2.000 - 6.000	2.500 - 6000
Verdampferfläche	m ²	80	80	120
Min. Lufteintrittstemperatur	°C	-25	-25	-25
Max. Lufteintrittstemperatur	°C	45	45	45
Heizwasser bei 5 K Spreizung				
Inhalt	Liter	2,51	2,51	2,51
Volumensstrom	m ³ /h	1,0 - 2,4	1,2 - 2,6	1,8 - 3,7
Druckverlust	mWs	2	2,1	2,1
Max. Vorlauftemperatur bei A0°C	°C	62	62	62
Hydraulikblock		BC-HYD12	BC-HYD12	BC-HYD15
Restförderhöhe	mWs	3,2	2,9	3,9
Elektrische Werte				
Nennspannung		3/N/PE 400 V/50 Hz	3/N/PE 400 V/50 Hz	3/N/PE 400 V/50 Hz
Max. Nennstrom	A	13	15	20
Anlaufstrom	A	14	19	20
Blockierstrom	A	48	64	74
Absicherung	A	16	16	20
Max. Nennstrom Ventilator	A	0,5	0,5	0,5
Absicherung Ventilator	A	Thermorelais	Thermorelais	Thermorelais
Nennspannung Steuerstromkreis	V	1/N/PE 230 V/50 Hz	1/N/PE 230 V/50 Hz	1/N/PE 230 V/50 Hz
Absicherung Steuerstromkreis	A	13	13	13
Elektrische Leistungsaufnahme				
Ventilator	W	50 - 200	50 - 200	60 - 220
Max. Leistungsaufnahme Verdichter	kW	4,5	6,5	8,5
Kältekreis				
Arbeitsmittel		R-410A	R-410A	R-410A
Füllmenge bei 10 m Splitleitung	kg	7,4	8,1	9,3
Füllmenge bei 10 m Splitleitung bei Option reversibel	kg	10,4	11,5	13,0
Verdichter	Typ	Scroll	Scroll	Scroll
Verdichterdrehzahl	1/min	1.200 - 5.400	1.200 - 5.400	1.200 - 5.400
Ölmenge	Liter	1,3	1,7	2,3

Technische Daten (Fortsetzung)

Typ Basic modulierend		8 kW	12 kW	20 kW
Abmessungen Innengerät				
Gesamtlänge	mm	670	670	670
Gesamtbreite	mm	600	600	600
Gesamthöhe	mm	1.700	1.700	1.700
Abmessungen Außengerät				
Gesamtlänge	mm	840	960	1.140
Gesamtbreite	mm	990	1.020	1.050
Gesamthöhe	mm	970	1.260	1.506
Gesamtgewicht Innengerät	kg	175	180	185
Gesamtgewicht Außengerät	kg	120	130	180
Zul. Betriebsdruck	bar	10	10	10
Anschlüsse				
Heizwasser Vor- und Rücklauf	Zoll	5/4	5/4	5/4
Druckleitung	mm	12	12	12
Saugleitung	mm	22	22	22
Verdampferbezeichnung		HPS60	HPS80	HPS120

Schalltechnische Daten lt. EN 12102

Typ HP08L-M-BC mit Außenverdampfer HPS60					
A-Bewerteter Schalleistungs-Summenpegel im Heizbetrieb bei A7 (± 3 K)/W55 (± 1 K)		Innengerät	Außengerät freistehend	Außengerät Wandaufstellung	Außengerät Eckaufstellung
Min. Heizleistung	dB (A)	42	40	41	42
Nennheizleistung	dB (A)	42	40	41	42
Max. Heizleistung	dB (A)	51	42	43	44
Typ HP12L-M-BC mit Außenverdampfer HPS80					
A-Bewerteter Schalleistungs-Summenpegel im Heizbetrieb bei A7 (± 3 K)/W55 (± 1 K)		Innengerät	Außengerät freistehend	Außengerät Wandaufstellung	Außengerät Eckaufstellung
Min. Heizleistung	dB (A)	42	40	41	42
Nennheizleistung	dB (A)	42	40	41	42
Max. Heizleistung	dB (A)	51	42	43	44
Typ HP20L-M-BC mit Außenverdampfer HPS120					
A-Bewerteter Schalleistungs-Summenpegel im Heizbetrieb bei A7 (± 3 K)/W55 (± 1 K)		Innengerät	Außengerät freistehend	Außengerät Wandaufstellung	Außengerät Eckaufstellung
Min. Heizleistung	dB (A)	42	43	44	45
Nennheizleistung	dB (A)	43	46	47	48
Max. Heizleistung	dB (A)	53	48	49	49



Leistungsdaten **HP08L-M-BC**

lt. EN14825 (errechnete Werte, Fehler vorbehalten)
Betriebsgrenztemperatur TOL = -25 °C

Bivalenztemperaturen für Klimazone „kälter“

Vorlauftemperaturniveau	T _{bivalent} [°C]
niedrig (35 °C)	-18
mittel (45 °C)	-17
hoch (55 °C)	-14

Vollast und Jahresarbeitszahl im Heizbetrieb

Klimazone	Vorlauftemperaturniveau	P _{desinh} [kW]	QHE [kWh]	SCOP	ηS [%]
mittel (Straßburg)	niedrig (35°C)	10,0	2972	4,71	185
	mittel (45°C)	10,0	3440	4,07	160
	hoch (55°C)	8,5	3510	3,39	133
wärmer (Athen)	niedrig (35°C)	10,0	2295	6,10	241
	mittel (45°C)	10,0	2627	5,33	210
	hoch (55°C)	10,0	3160	4,43	174
kälter (Helsinki)	niedrig (35°C)	10,0	4941	4,25	167
	mittel (45°C)	10,0	5850	3,59	141
	hoch (55°C)	10,0	6731	3,12	122

Vollast im Kühlbetrieb für Kühldeckenanwendungen
Jahresarbeitszahl im Kühlbetrieb für Kühldeckenanwendungen

P_{designc} = 10 kW
SEER = 6,26

Vollast im Kühlbetrieb für Gebläsekonvektoren
Jahresarbeitszahl im Kühlbetrieb für Gebläsekonvektoren

P_{designc} = 10 kW
SEER = 5,76

Leistungsdaten HP08L-M-BC (Fortsetzung)

Teillasten und Leistungszahlen für die Referenzheizperiode „mittel“ (Straßburg)

Temperaturniveau	Arbeitspunkt	Teillastverhältnis [%]	Heizleistung P_{dh} [kW]	COP_d
niedrig (35°C)	A12/W24	15	6,74	7,38
	A7/W27	35	5,97	5,93
	A2/W30	54	5,50	4,78
	A-7/W34	88	8,84	2,84
	A-10/W35	100	10,20	2,31
mittel (45°C)	A12/W28	15	4,23	5,80
	A7/W33	35	3,42	4,75
	A2/W37	54	5,40	4,27
	A-7/W43	88	8,82	2,50
	A-10/W45	100	10,06	1,91
hoch (55°C)	A12/W30	15	4,24	5,55
	A7/W36	35	3,33	4,36
	A2/W42	54	4,71	3,59
	A-7/W52	88	7,55	1,73
	A-10/W55	100	8,55	1,29

Option „R“ reversibel

Teillasten und Leistungszahlen im Kühlbetrieb für Kühldeckenanwendungen

Arbeitspunkt	Teillastverhältnis [%]	Kühlleistung P_{dh} [kW]	EER_d
A20/W18	21	7,37	8,03
A25/W18	47	7,20	6,97
A30/W18	74	7,91	5,69
A35/W18	100	10,25	4,21

Teillasten und Leistungszahlen im Kühlbetrieb für Gebläsekonvektoren*

Arbeitspunkt	Teillastverhältnis [%]	Kühlleistung P_{dh} [kW]	EER_d
A20/W11,5	21	3,95	7,79
A25/W10	47	4,79	6,43
A30/W8,5	74	7,43	5,18
A35/W7	100	9,98	3,76

* Kühlmertemperaturen unter 15°C nur nach Rücksprache mit Heliotherm.

Basic Comfort



-  **Vollmodulierend**
-  **dsi-Technologie®**
-  Wärmemengenzähler
-  **twin-x-Technologie®**
-  Scroll-Verdichter



Wärmepumpe Basic Comfort	Einheit	HM-HP08L-M-BC	HM-HP12L-M-BC	HM-HP20L-M-BC
Heizleistung bei A7/W35 (10%)*	kW	4,8	7,3	11,6
Leistungszahl COP bei A7/W35		5,3	5,3	5,2
Heizleistung bei A2/W35 (30%)*	kW	6,0	9,5	15,5
Leistungszahl COP bei A2/W35		4,3	4,2	4,2
Heizleistung bei A-7/W35 (50%)*	kW	8,3	12,2	18,5
Leistungszahl COP bei A-7/W35		3,3	3,3	3,1
Max. Vorlauftemperatur	°C	62	62	62
Abmessungen (H x B x T)	cm	170 x 60 x 67	170 x 60 x 67	170 x 60 x 67
Gewicht	kg	175	180	185

Option Kühlung reversibel	Einheit	HM-AF08L-M-R-BC	HM-AF12L-M-R-BC	HM-AF20L-M-R-BC
Kühlleistung bei A35/W18	kW	10,3	12,2	18,2
Leistungszahl EER bei A35/W18		4,2	4,4	4,2
Kühlleistung bei A35/W7	kW	10,0	12,3	18,1
Leistungszahl EER bei A35/W7		3,8	3,7	3,9
SEER A35/W18 (EN 14825)		6,3	5,9	6,2

* Prozentangaben entsprechen den Verdichterdrehzahlen. Heizleistungswerte sind Richtwerte. Genaue Angaben entnehmen Sie den Technischen Datenblättern.

Leistungsdaten nach EN 14511 Δ,5 K

Luft / Wasser Wärmepumpe modulierend | 8 | 12 | 20 kW



Luft



Erde



Wasser



Sole



PV



Modulation



PV-ready



Kühlung



Die **Luft / Wasser Wärmepumpe Basic Comfort** in Splitbauweise passt sich vollautomatisch an den Wärmebedarf Ihres Gebäudes an und sorgt für höchsten Heiz- und Wohnkomfort in Ihrem Ein- oder Mehrfamilienhaus. Mit der preisattraktiven Basic Comfort Split schaffen Sie eine solide Basis für eine effiziente und **umweltschonende** Heizung, Warmwasserbereitung und Kühlung.

Egal ob Neubau oder Sanierung, die Luftwärmepumpe in Splitbauweise spart nicht nur Geld durch niedrige Energiequellen-Erschließungskosten, sondern auch viel Platz. Zudem ist sie ganz einfach zu installieren. Auch auf kleinen Grundstücken nutzt sie die **unerschöpfliche** und **kostenlose** Energie, die immer und überall in der Luft liegt.

Durch die mögliche Nutzung von **selbst erzeugtem Strom** aus einer **Photovoltaikanlage** nutzen Sie Energie so effizient und kostensparend wie nur möglich. Die **Kombinationsmöglichkeiten** der Wärmepumpe mit den verschiedensten Speicher- und Wärmeabgabesystemen geben Ihnen die nötige Flexibilität bei der Planung der für Sie richtigen Heizungsanlage. Schaffen Sie das ideale Heizsystem für sich und Ihr Zuhause. Bei zusätzlich reversibler Betriebsweise sorgt die Sensor Comfort Split auch im Sommer durch **aktive Kühlung** für ein angenehmes Raumklima.

* **COP** (Coefficient Of Performance)
= Die momentane Leistungszahl (COP) einer Wärmepumpe ist das Verhältnis von Heizleistung zu Antriebsleistung.

Ihre Vorteile

- ✓ **Hohe Effizienz** durch innovative **Modulationstechnologie**
- ✓ **Heizstabfreie Zone**
-> keine versteckten Kosten
- ✓ Ideal für Heizungsmodernisierung
-> **einfache Installation**
- ✓ Geringer Platzbedarf in der Heizzentrale durch **kompakte Bauweise**
- ✓ **Hocheffizienzpumpen A+** integriert
- ✓ **Qualität** aus Österreich



Silent Source



- Kombinierte **Natur - Heissgasabtauung**
- **Hochwertige** dauerhafte Materialien
- **Sicherheitsglas**
- **Eulenflügeltechnik**



web control®



Kältekreis-
optimierung



dsi-Technologie®

AV Silent Source freistehend	Einheit	HM-HPS60	HM-HPS80	HM-HPS120
Schalleistung lt. EN 12102	dB(A)	40	40	46
Einsatzbereich	°C	-25 bis +45		
Bauart		Lamellenverdampfer		
Abmessungen (H x B x T)	cm	97 x 99 x 84	126 x 102 x 96	151 x 105 x 114
Gewicht	kg	120	130	180

AV Silent Source W Wandmontage	Einheit	HM-HPS60-W	HM-HPS80-W
Schalleistung lt. EN 12102	dB(A)	41	41
Einsatzbereich	°C	-25 bis +45	
Bauart		Lamellenverdampfer	
Abmessungen (H x B x T)	cm	109 x 89 x 59	120 x 104 x 62
Gewicht	kg	90	128

AV Silent Source Innensplit 90°/180°	Einheit	HM-HPS60-I-90 HM-HPS60-I-180	HM-HPS80-I-90 HM-HPS80-I-180	HM-HPS120-I-90 HM-HPS120-I-180
Schalleistung lt. EN 12102	dB(A)	42	42	48
Gewicht	kg	120	125	125

Aussen- und Innengerät | Freistehend und Wandmontage



Modulation



PV-ready



HM-HPS60
HM-HPS80
HM-HPS120



HM-HPS60-W
HM-HPS80-W



HM-HPS60-I-90
HM-HPS80-I-90
HM-HPS120-I-90
HM-HPS60-I-180
HM-HPS80-I-180
HM-HPS120-I-180

Silent Source!

Das leiseste Wärmepumpen-System am Markt!
Wärme sollen Sie fühlen - nicht hören!

OptimaHeat **Aussen- und Innengeräte** gehören mit Sicherheit zu den **effizientesten** und **leisesten** ihrer Art. Ob bei der **Gebäudesanierung** oder beim **Neubau**, optimaHeat Aussen- und Innengeräte sind äusserst platzsparend und einfach zu installieren. Auch auf kleinen Grundstücken ermöglichen sie die Nutzung kostenloser, unerschöpflicher Umweltenergie zur Heizung und Kühlung Ihres Hauses.

Ob freistehend oder als Wandmontage, das **formschöne Design** der optimaHeat Aussen- und Innengeräte passt sich in **verschiedenen Ausführungsvarianten** optimal an die Gebäudearchitektur an.

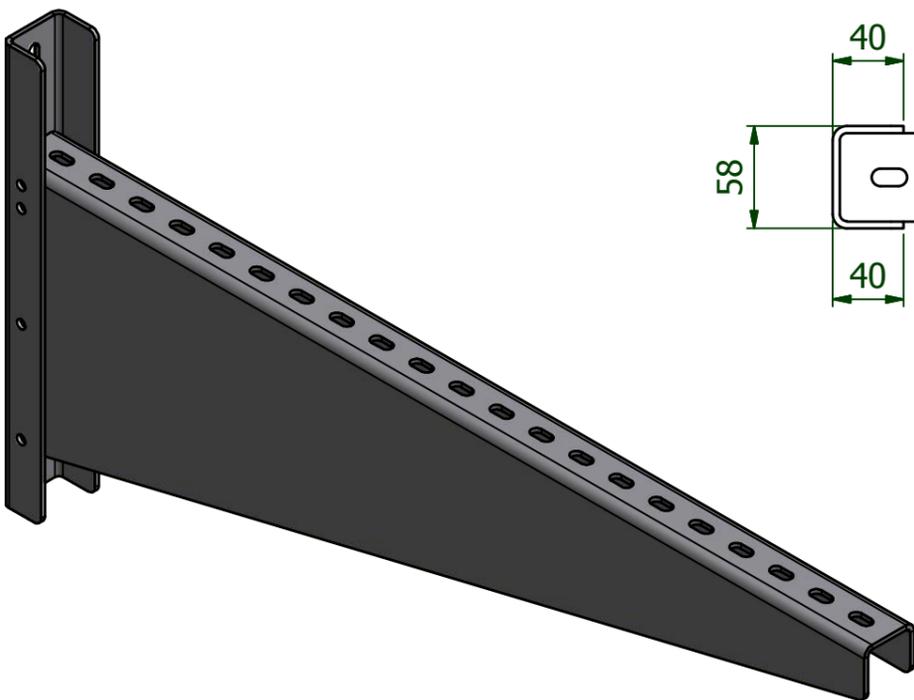
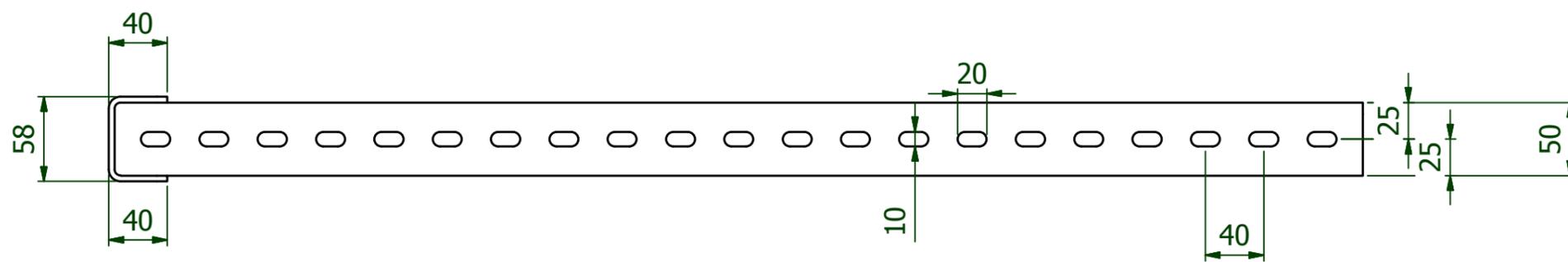
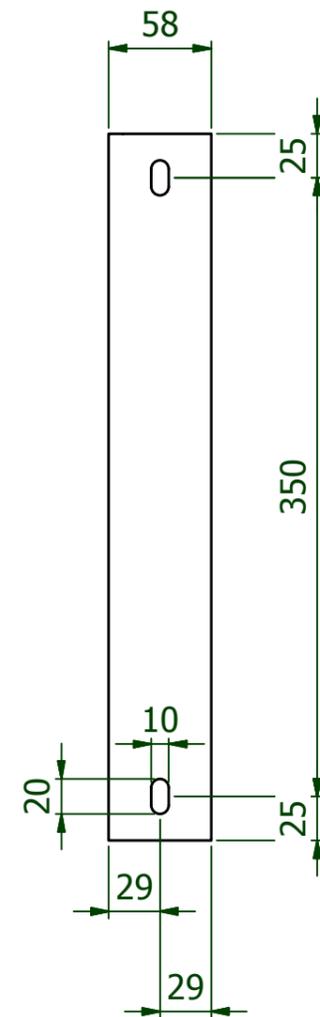
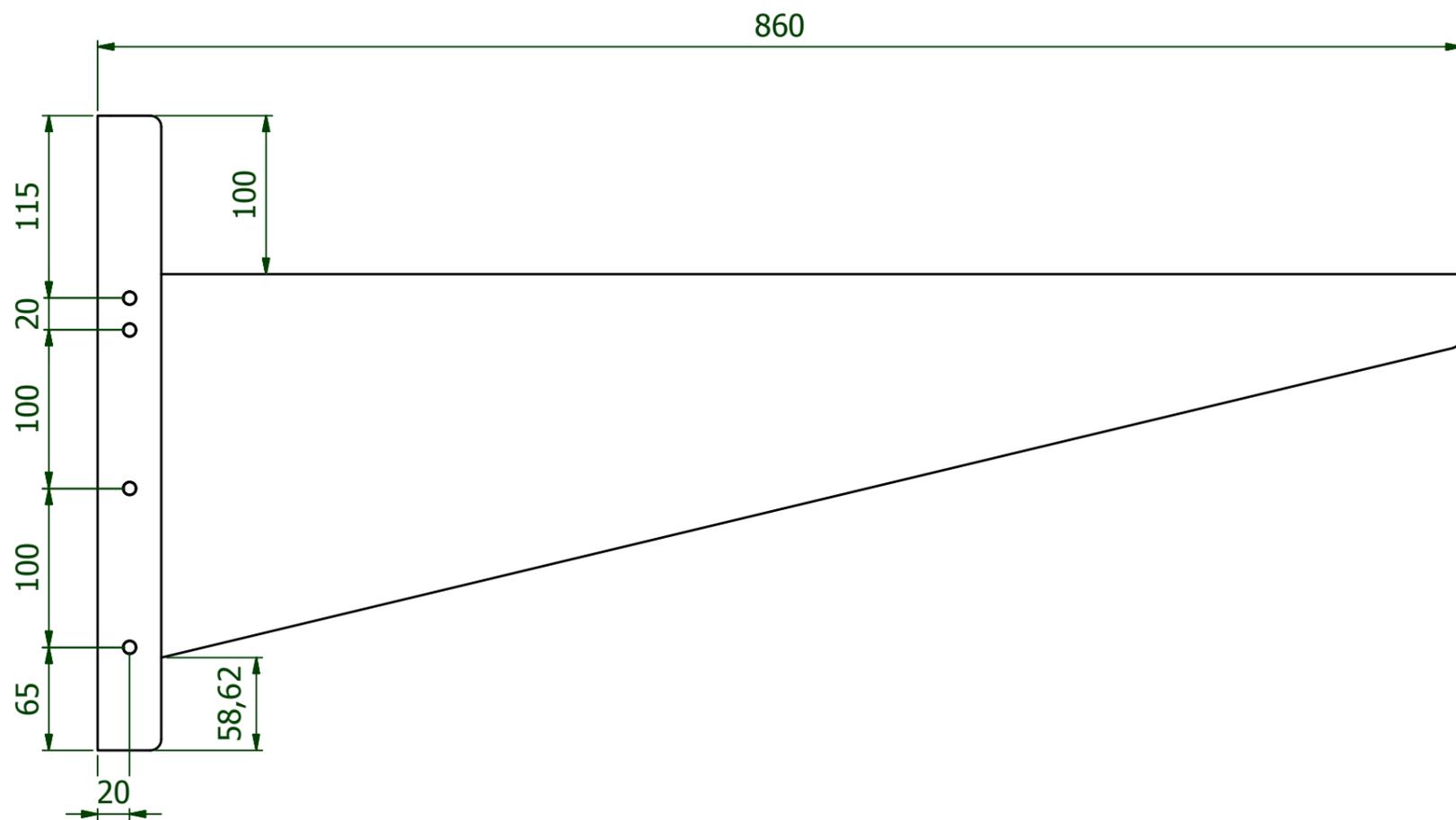
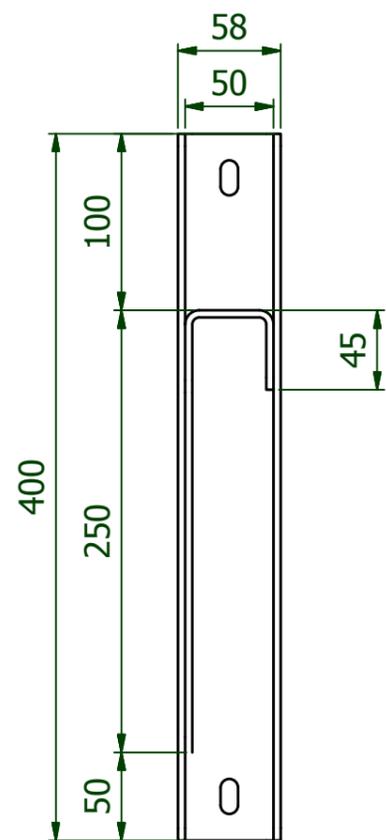


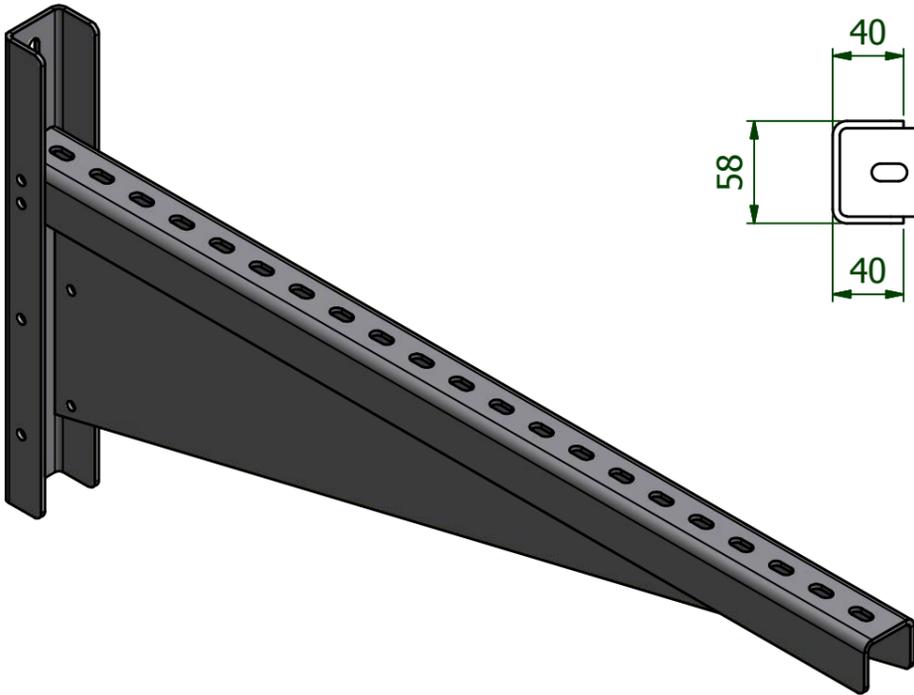
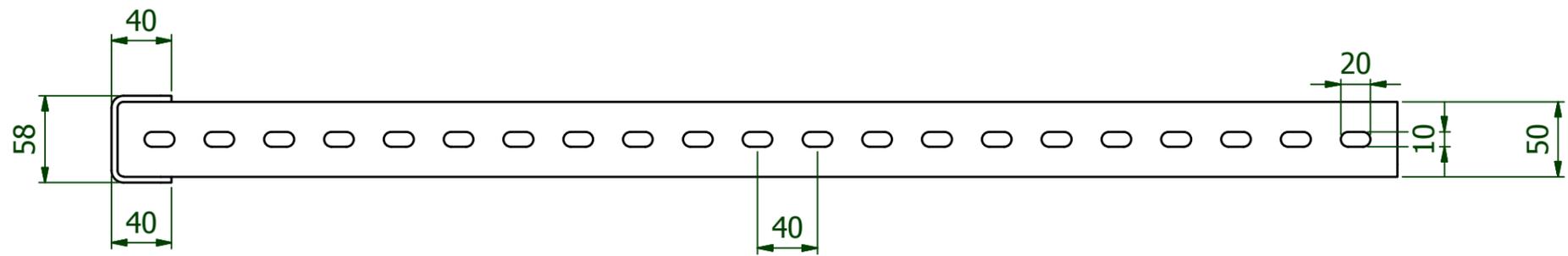
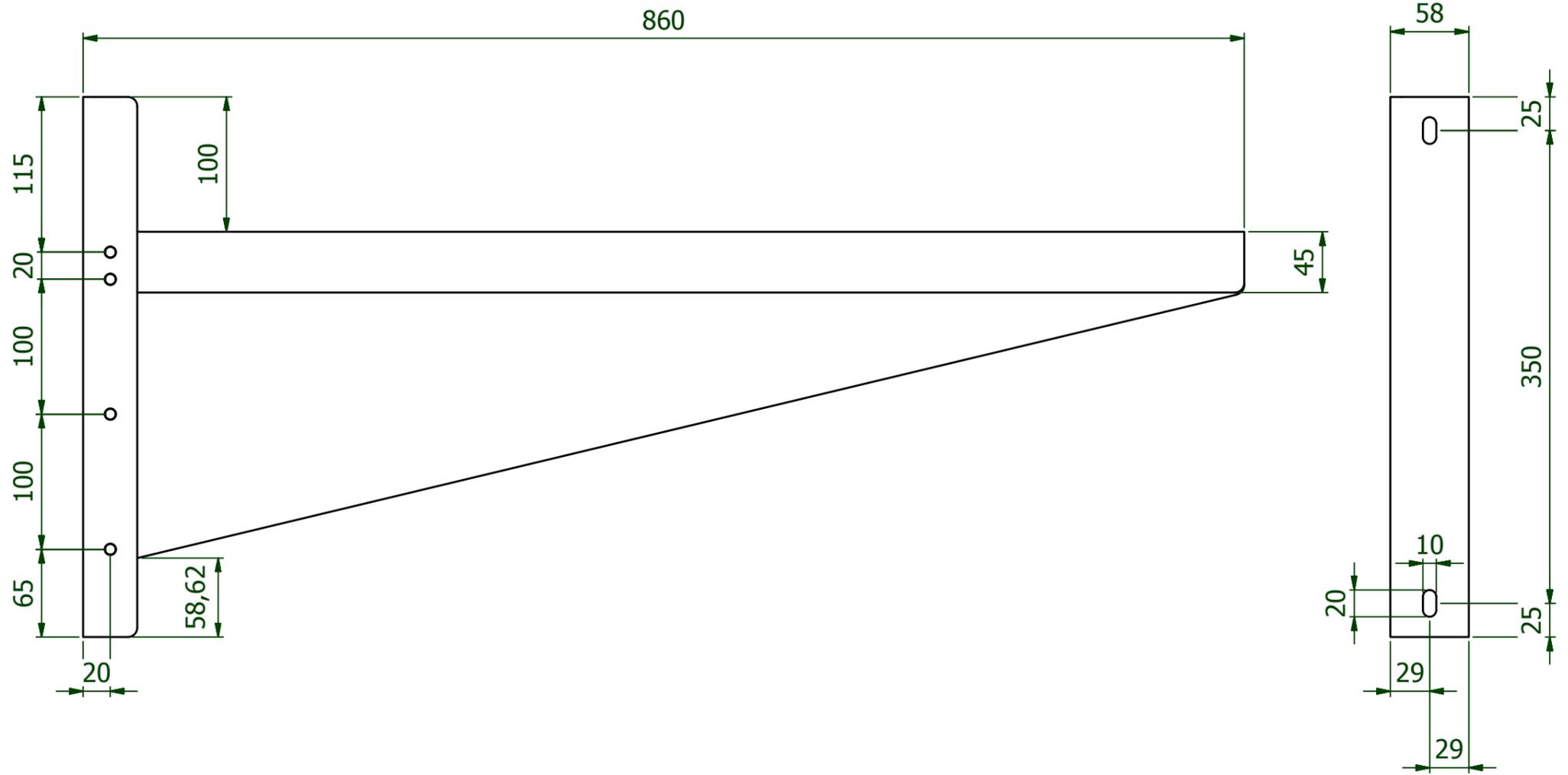
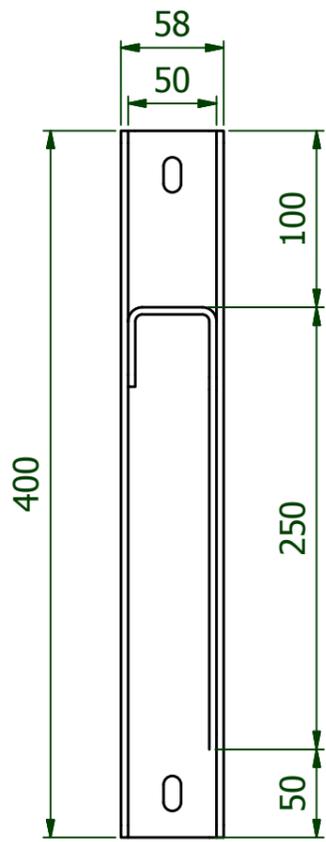
reddot award 2016
winner

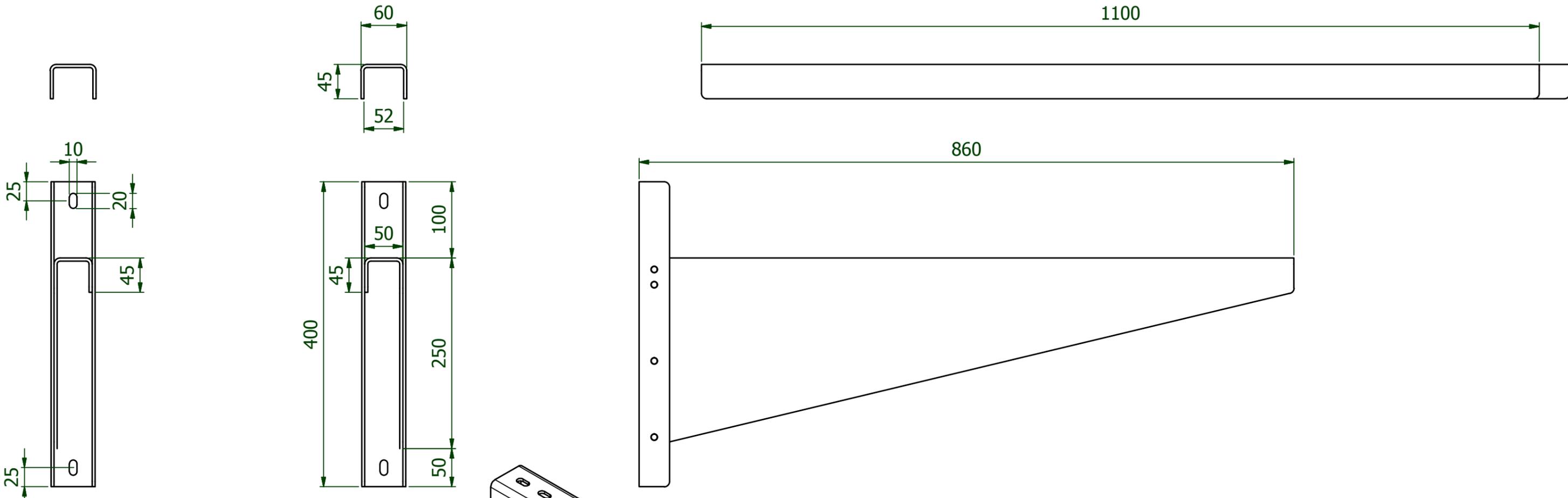
Ihre Vorteile

- ✓ **Leiseste Aussen- und Innengeräte** am Markt
- ✓ Schalleistung **40 dB(A)** vgl. moderner Kühlschrank; aus 3 Metern Entfernung nicht mehr wahrnehmbar
- ✓ **Turbulenz-Reduktion** durch aerodynamisch optimierte Luftführung
- ✓ **Maximale Effizienz**
- ✓ **Prämiertes Design**







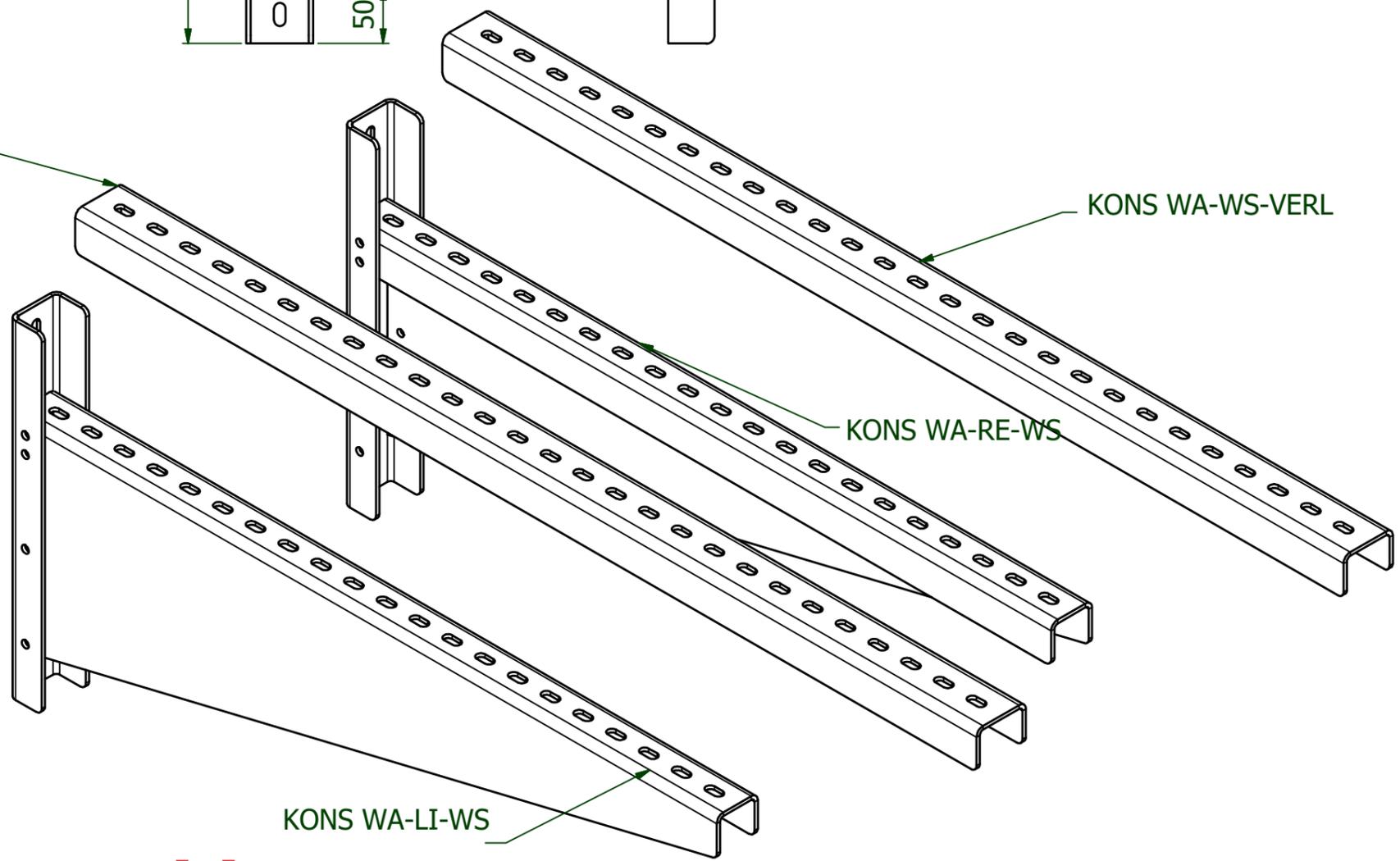


KONS WA-WS-VERL

KONS WA-WS-VERL

KONS WA-RE-WS

KONS WA-LI-WS



OPTIMAHEAT

KONS WA-WS-VERL Verlängerung für Wandkonsole KONS WA-RE/LI-WS Länge 110 cm